

Stand: August 2025

Information für die Erziehungsberechtigten der Schüler und Schülerinnen des Tagore Gymnasiums

Liebe Eltern,
die ab dem 25. Mai 2018 geltende EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist mit einer erhöhten Verantwortung für den Umgang mit personenbezogenen Daten verbunden.

1. Personenbezogene Daten

Auf der Homepage der Schule finden Sie unter dem Reiter „Datenschutz“ die Datenschutzerklärung der Schule. Dort wird benannt, welche personenbezogenen Daten wir für die Erstellung von Zeugnissen, Erstellung von Schulbescheinigungen, Infos an die Erste Hilfe bei Verletzungen und Unfällen sowie bei der Erstellung von Schulprojekten (Schulvideos, Medienprojekten) verwenden.

Weiter informieren wir Sie in der Datenschutzerklärung über Ihre Rechte im Bezug auf Berichtigung, Löschung sowie Zustimmung zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten sowie von aufgenommenen Bildern (Fotos und Videos).

Eine Verwendung der personenbezogenen Daten sowie von aufgenommenen Bildern (Fotos und Videos), die im Rahmen von Aufführungen, Feierlichkeiten, Wandertagen, Exkursionen entstehen, werden auf der Homepage der Schule ebenfalls nur mit ausdrücklichem Einverständnis der Erziehungsberechtigten veröffentlicht (Formblatt 1). Personenbezogene Daten (Name, Vorname) werden nicht in Kombination mit Fotos/Videos veröffentlicht.

Im Kontext der Datenschutzerklärung auf der Homepage der Schule teilen wir Ihnen mit, dass das Tagore-Gymnasium eine Onlinepräsenz in den sozialen Netzwerken (Facebook, Twitter, Instagram) unterhält. Eine Verwendung personenbezogener Daten sowie von aufgenommenen Bildern (Fotos und Videos) in den sozialen Netzwerken erfolgt ebenfalls nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Erziehungsberechtigten.

2. Das Recht am eigenen Bild

Foto- und Videoaufnahmen während des Unterrichts zu schulischen Zwecken sind möglich. Die Einwilligung der Betroffenen (bei minderjährigen Schülern durch die Erziehungsberechtigten) und der unterrichtenden Lehrkraft sind erforderlich.

Sollen Fotos veröffentlicht werden – und dazu gehört auch das Posten von Fotos in den sozialen Netzwerken – ist eine schriftliche Einwilligung der Betroffenen einzuholen.

Gegenseitiges Fotografieren von Schülern und Schülerinnen während einer Klassenfahrt oder bei Ausflügen unterliegen in der Regel einem konkludenten Einverständnis. Damit ist aber lediglich das Erstellen der Aufnahme zulässig. Eine Veröffentlichung ist damit nicht eingeschlossen. Eine Veröffentlichung erfolgt ggf. selbstständig durch Mitschüler und Mitschülerinnen; die Schule hat hier keinen Einfluss mehr. Weitere Festlegungen sind der Hausordnung zu entnehmen.

Auch Video- oder Tonaufnahmen unterliegen der Vertraulichkeit des Wortes und unterliegen dem Strafgesetzbuch; es ist strafbar, das nicht öffentliche Wort eines anderen aufzuzeichnen, eine solche Aufnahme zu verwenden oder weiterzugeben (§ 201 StGB). Gespräche in der Klasse sind nicht öffentlich.

3. Einverständniserklärungen für jede Aktion → Homepage Tagore-Gymnasium → NÜTZLICHES/Downloads/Datenschutz

Zur Absicherung der schulischen Abläufe ergeben sich Schnittstellen zu Dritten, denen die Schule Aufträge erteilt. Diese Schnittstellen werden über Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 der EU-DSGV geregelt.

Schülerausweis ausfertigen

Schülerinnen und Schüler erhalten auf Antrag der Erziehungsberechtigten einen Schülerausweis im Checkkartenformat. Für die Erstellung der Schülerausweise wird ein Fotograf unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmung mit der Herstellung von Passbildern beauftragt. Der Schulfotograf weist gegenüber der Schule nach, dass er über eine von der Senatsverwaltung für Bildung erteilte Genehmigung zur Erstellung von Schülerausweisen verfügt. Die Schule schließt mit dem Schulfotografen einen Vertrag über eine Auftragsverarbeitung ab. Der Schulfotograf informiert die Eltern, Schüler und Schülerinnen über das optionale Erstellen weiterer Fotos. Er holt sich dafür eine eigene Einwilligung ein. Die Schule hat ausschließlich den Auftrag zur Erstellung von einem Foto für den Schülerausweis erteilt. **Dieses Verfahren wird in jedem Schuljahr für die Herstellung der Fotos durchgeführt.**

Fotos und Videos von schulischen Veranstaltungen

Schule ist mehr als guter Unterricht und wir sehen es als wichtigen Bestandteil unsere Arbeit an, gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen an schulischen Veranstaltungen oder außerschulischen Wettbewerben, Theater- und Kunstprojekten teilzunehmen. Die Sieger und Siegerinnen werden geehrt und in der Schülerzeitung oder auf der Homepage der Schule namentlich erwähnt. Auch Fotos oder auch Videos werden auf der Homepage der Schule veröffentlicht. Hierzu werden Sie gebeten für **jede Einzelveranstaltung** Ihre schriftliche Zustimmung zu erteilen.

Das Tagore-Gymnasium verpflichtet sich, die Fotos und Videos ohne personenbezogene Daten zu veröffentlichen. Dieses Einverständnis kann jederzeit – auch teilweise – widerrufen werden und gilt ansonsten unbeschränkt.

Im Folgenden möchten wir Sie bitten, die unten stehende Datenschutzerklärung zur Kenntnis zu nehmen und bis auf Widerruf zuzustimmen. Weitere Details entnehmen Sie bitte der auf der Homepage hinterlegten „Datenschutzerklärung“.

4. Datenschutzerklärung:

Die von Ihnen angegebenen Daten werden in elektronischer Form in der Schule gespeichert. Sie dienen der Erstellung von Zeugnissen, Schülerausweisen, Schulbescheinigungen. Sie werden verwendet für die Erstellung von Schulprojekten (Schulvideos oder ähnliche Medienprojekte). Darüber hinaus werden im Laufe des Schulaufenthaltes weitere individuelle Daten für statistische Zwecke gespeichert. Sie haben jederzeit die Möglichkeit die über Ihr(e) Kind(er) gespeicherten Daten persönlich abzufordern.

Diese Daten dienen der Kommunikation mit den Sorgeberechtigten und der Information bei Unfällen und Verletzungen über Medikamente, Allergien, Beeinträchtigungen u. ä.). Sie haben das Recht jederzeit ihre Daten aktualisieren oder berichtigen zu lassen. Sie haben weiterhin das Recht auf Mitteilung einer Änderung (Berichtigung, Aktualisierung, Löschung). Die Daten werden im Folgejahr gelöscht, nachdem die SuS die Schule verlassen haben. Gegen die o. a. Verwendung der Daten können Sie Widerspruch einlegen oder die Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Sie haben das Recht, Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit – BlnBDI -) einzulegen oder Strafantrag (Klage) gegen Verantwortliche zu stellen. Sie haben das Recht auf Schadenersatz.

Der aktuelle Datenschutzbeauftragte der Schule ist auf der Webseite der Schule ausgewiesen.

Schülername, Vorname

Datum, Ort

Unterschrift Erziehungsberechtigte /r